

BEI UMZUG BITTE NEUE ANSCHRIFT RECHTZEITIG MITTEILEN!	TuS Lichterfelde · Roonstraße 32a · 12203 Berlin Postvertriebsstück A 6101 E Gebühr bezahlt

TREUE ZUM ① IM MÄRZ

35 J. am:	11. 3.	Christa Mittelstaedt	(Gym)		
30 J. am:	10. 3.	Petra Nienhaus	(Bas)		
25 J. am:	1. 3.	Heike Brade	(Gym)	2. 3.	Dagmar Martin
	3. 3.	Ursula Schröter	(Tu)	21. 3.	Waltraud Blume
20 J. am:	3. 3.	Heiko Wendland	(Tu)	6. 3.	Karin Knieschke
	6. 3.	Manuela Rademacher	(Tu)	7. 3.	Erika Fütting
15 J. am:	4. 3.	Gabriele Marten	(Bad)	25. 3.	Irene Thomas
10 J. am:	1. 3.	Dagmar Käwert	(Gym)	1. 3.	Hartmut Käwert

Wir gratulieren zum Geburtstag im März

Badminton (12)

- Katja Hegewald
- Elvira Willenbacher
- Nico Kraft
- Horst Pagel
- Claudia Schütz
- Alexander Schmidt
- Ulrich Hamer

Basketball (10)

- Konrad Pust
- Detlef Baldowski
- Uwe Freyschmidt
- Klaus Möller
- Chaban Salih
- Sanjin Vrazalica
- Hans-Jürgen Falk
- Christian Klotz
- Lars Potschies
- Jens Wolter
- Alexandra Stöhr
- Thomas Autrum
- Andreas Dünow
- Sven Zwiebler
- Marco Busch
- Nina Fatouros
- Stefan Tietz
- Monika Möller
- Silke Tosch
- Roland Vlogman
- Barbara Nemitz

Gymnastik (02)

- Regine Olbrisch

- Biserka Cujic
- Dörthe Grobbeck
- Birgit Kühne
- Bärbel Weninger
- Waltraud Schibilsky
- Hannelore von Ostrowski
- Karin Thieme
- Sinikka Fahr
- Melitta Littmann
- Karin Hebestreit
- Anja Jaß
- Birgit Hagen
- Regine Baehrens
- Jutta Lindinger
- Helmuth Brandt
- Christa Mittelstaedt
- Dorle Gärtner
- Lutz Blume
- Beate Jirsak
- Ursula Trach
- Verena Trauzettel
- Annette Schulze
- Gertrud Penack
- Elke Steenblock
- Barbara Jandrewski
- Astrid Bader
- Monika Schaa
- Annelies Mielke
- Sabine Elle
- Siri Glauer

Handball (09)

- Thomas Liebeck
- Stefan Broda

- Rudolf Schreckenbach
- Kirsten Helbig
- Prof. Dr. Horst Keller
- Doris Paslack
- Edith Meyer
- Sabine Weidner
- Matthias Ninke

Hockey (13)

- Antje Margenfeld
- Axel Bubltz
- Jan Krupski
- Fabio Klapp
- Thomas Stahr
- Burkhard Muth
- Jan Holste
- Benjamin Koeppel
- Jens Großpietsch
- Lars Kämpfer
- Claudia Schruppf
- Karsten Wachholz
- Gordon Koselowsky
- Ruth Eikemann-Pauser
- Ulrike-Dorothea Amtz

Leichtathletik (07)

- Rolf Lorenz
- Renate Jost
- Marcus-Anthony Peters
- Prof. Georg Hinrichsen
- Omar Orloff

Schwimmen (06)

- Klaus Scherbel

- Marianne Schiller
- Jochen Müller
- Margarethe Braatz
- Angelika Wanderburg
- Monika Weitbrecht
- Thomas Wustrow

Turnen (01)

- Sebastian Brandes
- Dietrich von Stillfried
- And Mechsner
- Olaf Nilson
- Sabine Bonne
- Philipp Basler
- Sabrina Kämpfe
- Heike Schlimp
- Ingrid Heinemann
- Dr. Rainer Quas
- Ingo Buss
- Martin Kopf
- Klaus Knieschke
- Peter Hofmann
- Jens Sterthaus
- Stephanie Pahl
- Ulrike Ulrich-Schnepf

Volleyball (07)

- Ewald Müller
- Kerstin-Evelin Metz
- Edeltraud Füllgraff
- Maria Hennig
- Thomas Pesalla
- Ralf Press

(Ohne Gewähr)

DAS SCHWARZE L

TURN- UND SPORTVEREIN LICHTERFELDE VON 1887 E.V.

Geschäftszeiten: Montag-Freitag 9.00-12.00 u. Montag 16.00-19.00
Geschäftsstelle: Roonstr. 32a, 12203 Berlin · Tel. 834 86 87 · Fax 834 85 57

Konten: Postbank Berlin BLZ 100 100 10, Konto-Nr. 102 89-108
Berliner Sparkasse BLZ 100 500 00, Konto-Nr. 127 0010 200

75. Jahrgang

April 4/95



erfolg - total

TuS Li's Hockey-Mädchen
wurden wieder Deutscher Meister!



We are the Champions:

Frank Langer Nicole Peter Nora Feddersen Cornelia Lehmann Nadine Schmechel Sonja Lehmann
Stephanie Wolschon Andrea Wittek Verena von Weiss Kristina Krost Birgit Borkamm
Sandra Werz Franziska Lezius

1. Handball, RL, ATL-Männer gegen TSV Tempelhof-M., 16.30, Onkel-Tom-Halle
2. Rucksackwanderung, 10.00, Marienfelder Chaussee (Bus 172)
8. Basketball, Relegation, Herren gegen Paderborn, 17.00, Osdorfer Straße
14. Osterferien bis 2. Mai. Geschäftsstelle "für allgem. Publikum" geschlossen!
16. **Redaktionsschluß für Mai-Heft**
22. Hockey, 2. BL, Herren gegen Mannheim, 16.00, Ort noch unbekannt
23. Hockey, 2. BL, Herren gegen Großgründlach, 13.00, Ort noch unbekannt
23. Rucksackwanderung, 10.00, S-Bhf. Ahrensfelde
29. Basketball, Relegation, Herren - Ludwigsburg, 17.00, Osdorfer Straße

Alle Angaben ohne Gewähr! Weitere Termine im Heft!

TURN- UND SPORTVEREIN LICHTERFELDE VON 1887 E.V. BERLIN

VORSTAND

Jutta Günther (Sportstätten)
Jochen Kohl (Öffentlichkeitsarbeit)
Dr. Renée Menéndez (Finanzen)
Inge Schwanke (Verbandsarbeit)

Geschäftsstelle Roonstraße 32 a 12203 Berlin ☎ 834 86 87

Kinderwartin Lilo Patermann Feldstraße 16 12207 Berlin ☎ 712 73 80
Wanderwart Horst Baumgarten Havensteinstraße 14 12249 Berlin ☎ 772 28 76

ABTEILUNGS- UND GRUPPENLEITUNGEN

<u>Badminton</u>	Knut Schlicht	Herbststraße 50	13409 Berlin	☎ 492 59 37
<u>Basketball</u>	Geschäftsstelle	Peter-Vischer-Straße 14	12157 Berlin	☎ 855 92 66
<u>Gymnastik</u>	Irmgard Demmig	Müllerstraße 32	12207 Berlin	☎ 712 73 78
Ansprechpartnerin	Susi Bresser			☎ 833 11 38
<u>Handball</u>	Ingo Wolff	Lipaer Straße 4	12203 Berlin	☎ 834 44 22
<u>Hockey</u>	Hans-Ulrich Preuß	Grillostraße 6 a	12277 Berlin	☎ 721 24 06
	Hockey-Klubhaus	Edenkobener Weg 75	12247 Berlin	☎ 771 50 94
<u>Leichtathletik</u>	Norbert Herich	Schwatlostraße 8	12207 Berlin	
	Traute Böhmig			☎ 834 72 45
<u>Schwimmen</u>	Klaus Scherbel	Rheinstraße 41	12161 Berlin	☎ 852 49 10
<u>Tischtennis</u>	Klaus Knieschke	Dürerstraße 27	12203 Berlin	
<u>Trampolin</u>	Bernd-Dieter Bernt	Kerbelweg 14 b	12357 Berlin	☎ 661 63 29
<u>Turnen</u>				
Kleinkinder	Renate Wendland	Mercatorweg 5	12207 Berlin	☎ 712 81 01
Mädchen	Ingeburg Einofski	Henleinweg 12	12209 Berlin	☎ 712 27 15
Knaben	Ludwig Forster	Bischofsgrüner Weg 92	12247 Berlin	☎ 774 53 37
Erwachsene	Horst Jordan	Giesensdorfer Straße 27 c	12207 Berlin	☎ 772 12 61
<u>Volleyball</u>	Wilhelm Willems	Jägerndorfer Zeile 12	12205 Berlin	☎ 811 40 33

DAS SCHWARZE L wird vom TuS Lichterfelde 11 Mal jährlich in einer Auflage von ca. 2.800 herausgegeben.
Redaktion Jochen Kohl Martinstraße 8 12167 Berlin ☎ 791 88 34
Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge müssen nicht mit der Meinung des Vorstandes übereinstimmen.
Über Auswahl, Kürzungen und Änderungen entscheidet die Redaktion.
Der Nachdruck mit Quellenangabe ist erwünscht. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag erhalten.
Satz u. Druck: Globus-Druck GmbH & Co. Print KG, Oranienstr. 183, 10999 Berlin, ☎ 614 20 17

Vorstand

Faxen machen

Der Fortschritt marschiert und macht auch vor dem Pressewart nicht halt. Er hat jetzt nämlich auch ein Fax-Gerät! Damit es aber nicht allzu progressiv zugeht, ist es ein Apparat „mit Handbetrieb“. Das heißt, es muß jemand zu Hause sein, um das Fax empfangsbereit zu schalten. Also nicht wundern, wenn auf Verdacht gesendet wird und kein Empfang möglich ist, weil Telefon und Anrufbeantworter automatischen Vorrang haben.

Alles klar? Egal, sprechen Sie mit uns, es wird schon klappen. Die Fax-Nummer ist gleich Telefon-Nummer, also 791 88 34. JK

Gratulation vom „Farmclub“

Zum Gewinn des Korac-Cups hat der Vorstand des TuS Lichterfelde ein Glückwunschtelegramm an Alba Berlin geschickt:

„Der Turn- und Sportverein Lichterfelde von 1887 gratuliert Alba Berlin zum sensationellen Erfolg im Korac-Cup. Ein wenig hat wohl auch die TuSLi-Basketballabteilung dazu beigetragen, auch wenn für einige Leute bei uns der Begriff „Farmclub“ noch gewöhnungsbedürftig ist. Für die Deutsche Meisterschaft wünschen wir Alba, daß es immer ‚weita, weita‘ geht...“

Unter neuer Leitung

Die Hockey-Abteilung hat einen neuen „Chef“. Hans-Ulrich Preuß wurde zum Nachfolger von Inge Hinrichs gewählt.

Die Gymnastik-Abteilung wird wieder von Irmchen Demmig geleitet.



Wir wünschen beiden ein gutes Gelingen. Inge Hinrichs danken wir für die geleistete Arbeit.

Hilferufe

1. Gibt es im Verein einen Menschen, der alte Medaillen auf einer Seite abschleifen kann? Wir könnten sie dann wiederverwerten.

2. Für einen oder mehrere Tage suchen wir in der Woche vom 9. bis 15. Juli nette Menschen, die morgens Zeit haben. In der Kronachschule - Moltkestr. - sind Sportler/innen untergebracht, die dort morgens Frühstück erhalten. Wer kann bei der Ausgabe den netten Herrn Vollmer unterstützen?

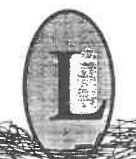
Über jedes Hilfsangebot freut sich nicht nur I. Einofski.


WIR WÜNSCHEN FROHE OSTERN!

Viel Spaß beim Ostereiersuchen -


vorher aber schnell noch den Beitrag bezahlen!



Danke!



In den Osterferien (14.4.-2.5.) ist die

Geschäftsstelle geschlossen. 



HOCKEY

♀ Frauenpower... die Erste: die A-Mädchen sind Deutscher Meister!

Die A-Mädchen haben es geschafft und sind am ersten Märzwochenende zum zweiten Mal Deutscher Meister im Hallenhockey geworden! Herzlichen Glückwunsch! Spannend gemacht haben sie es ja bis zuletzt, denn das 7-Meterschießen im Endspiel war in der voll besetzten Halle im Horst-Korber-Sportzentrum ein wahrer Krimi. Der interessierte Leser findet einen detaillierten Bericht im Hockey-Info.

Viel Lob gab es von den Besuchern und Fans auch für TuSLi als Ausrichter der Deutschen Meisterschaft, da wurde von herzlicher Atmosphäre und gerüchteweise von der „am besten organisierten DM überhaupt“ gesprochen. Da freuen sich doch die zahlreichen Helfer und fühlen sich zu neuen Taten animiert.

♀ Frauenpower... die Zweite! Die Weibliche Jugend ist Deutscher Vizemeister!

Nicht weniger erwähnenswert ist der Vizetitel der Weiblichen Jugend, den sich die Mädchen am 4./5. März in Ludwigsburg holten. Ein wenig enttäuscht war die Truppe schon, daß es zum Deutschen Meister nicht ganz reichte, obwohl ihnen von „höherer Seite“ eine sehr gute kontinuierliche Leistung bescheinigt wurde. Der Riesenempfang am Flughafen tröstete sie aber bestimmt ein wenig... und außerdem: hey, Ihr seid Deutsche Vizemeister!

♀ Frauenpower... die Dritte! Die B-Mädchen sind Berliner Vizemeister!

Und nicht zuletzt haben wir einen Berliner Vizemeister bei den B-Mädchen zu feiern. Laut Spielerinnen-Aussage hätte es auch ohne weiteres der Meistertitel werden können, aber „man wechsle sich mit dem BSC halt immer ab“. Feiern können sie also trotzdem, herzlichen Glückwunsch!

♂ Männerpower... die Jugend B auf der Ostdeutschen Meisterschaft

Richtig gute Spiele lieferte auch unsere Jugend B auf der Ostdeutschen. Daß sie nach der 4. (!) Verlängerung des 7-Meterschießens im Halbfinale ausschied, war nach den guten Leistungen der Hallensaison schon mehr als Pech. Aber keine Angst, wir haben Euch im Auge und warten auf die Feldsaison!

♂ Männerpower... auch die A-Knaben waren auf der Ostdeutschen ...und belegten dort den 5. Platz.

All das zeigt wohl, daß sich in der Jugendarbeit einiges tut und das Getane reichlich Früchte trägt. Wir sind gespannt auf die Feldsaison!!!

4. + 5. = das war's für diese Saison!!!

Die ersten Damen schließen ihre erste Regionalliga-Saison mit einem zufriedenstellenden 4. Platz ab; damit sind sie das erste Mal besser platziert, als die Herren (wie war das mit der Frauenpower?). Für Letztgenannte verlief die Saison ja nicht ganz so glücklich. Mit dem 5. Platz haben sie sich schon abgefunden und bereiten sich zur Zeit emsig auf die neue Bundesligasaison vor. Beide Mannschaften würden sich über zahlreiche Zuschauer bei ihren Spielen bestimmt sehr freuen, hier die ersten Daten:

- | | |
|-----------------------|---|
| 2. Bundesliga Herren: | 22. April, 16.00 Uhr, gegen Mannheim |
| | 23. April, 13.00 Uhr, gegen Großgründlach |

Der Spielort wird noch bekanntgegeben. Das gilt auch für die Spiele der Damen in der Regionalliga Ost.

C. S.

Zückt die Kalender!!! Der 9. April hat für jeden was!

– Die ersten Herren spielen in der ersten Runde des DHB-Pokals gegen Motor Meerane in Meerane. Wo Meerane liegt? Nein, nicht im sonnigen Italien, aber immerhin im Süden, in der Nähe von Chemnitz. Interessierte, reisefreudige Fans möchten sich doch bitte bei Ulli Preuß (721 24 06) zwecks gemeinsamer Anreise melden.

– Ab 10.00 Uhr findet im Clubhaus wieder die Hockeybörse mit „Kleider- und Trödelmarkt“ statt. Kaufen, verkaufen, plauschen – was Ihr wollt. Informationen und Anmeldung unter 712 64 87. Sachen bitte einige Tage vorher bei Ruth vorbeibringen.

Schnitzer.  **Gesund ernähren – mit System.**



**Wir backen Brot aus
ganzem, wertvollem Korn
Bio Plus Getreide**

täglich frisch geschrotet und
verbacken mit Sauerteig und
Meersalz

**Weizenvollkornbrote
Roggenvollkornbrote
Mehrkornbrote**

Hillmann
...der Familienbäcker!

Hindenburgdamm 93 a · 12203 Berlin (45)
Telefon ☎ 84 49 02-0

und in fünf Filialen:

Fil. 1 Moltkestraße 52	Tel. 834 75 46
Fil. 2 Klingsorstraße 64	Tel. 771 96 29
Fil. 3 Bruchwitzstraße 32	Tel. 774 60 32
Fil. 4 Rüdesheimer Str. 13	Tel. 822 64 22
Fil. 5 Rheinstraße 18	Tel. 851 28 61



TURNEN

Pokal-Wettkampf der Turnerinnen am 12.3.95

Ausgeschrieben waren die Kürübungen 6-10, also sehr hohes Leistungsniveau. Wegen der langen Wartezeiten, die immer an den Geräten entstehen, wenn die Riegen zu lang sind, wurde der Wettkampf in zwei Durchgängen geturnt. Unsere Turnerinnen waren nicht nur sehr zahlreich vertreten, sie waren auch noch sehr gut. Immerhin hatten wir in der letzten Saison vier Ligamannschaften.

Es wurde jeder Jahrgang gewertet, die Leistungsstufen konnten frei gewählt werden. Für die Besten gab es Pokale.

Jg. 81 2. Nina Schmidtgen, 5. Ngoc Luu, 12. Caroline Marsollek

Jg. 82 5. Antonia Wessel, 10. Imke Seipel, 15. Regine Oel

Jg. 83 1. Andrea Krühn, 6. Daniela Lossin, 9. Nina Langkabel, 10. Julia Benzing, 20. Christine Andres

Jg. 84 3. Jasmine Ussing, 11. Isabelle Broz

Jg. 85 7. Katrin Schneider

Jg. 86 1. Jennifer Hahn

Unsere vier Pokale und die insgesamt guten Leistungen wurden abends in der Pizzeria würdig gefeiert.

Eltern-Kind-Gruppe

Bis zu den großen Ferien können wir eine Vormittagszeit anbieten:

Osdorfer Str. 53 am Donnerstag 10-11 Uhr.

Wir freuen uns über eine volle Halle.

Für Kurzentschlossene – es sind noch Plätze frei:

Skivergnügen zu Ostern auf dem Pitztaler Gletscher

Zeit: 17. 4. 1995 (Ostermontag) bis 28. 4. 1995 (fr.)

Leistungen: Busfahrt ab Berlin, Übernachtung mit Halbpension im Komfort-Hotel „Andreas Hofer“: ausgiebiges Frühstücksbuffet und Menu-Auswahl abends, Sauna- und Dampfbad, Solarium, Skipaß für den Pitztaler Gletscher und das Rifsee-Skigebiet, Gruppenbetreuung für Kinder und Jugendliche

Preise: Kinder (6-14 Jahre) 1200 DM
Jugendliche (15-18 Jahre) 1300 DM
Erwachsene in Komfortzimmer 1500 DM

Leitung: Klaus Jannasch (TuSLi)
Karl-Heinz Finkheiser (BTB)

Meldetermin: umgehend, da nur 30 Betten für uns reserviert werden können

Informationen und Anmeldungen bei Karl-Heinz Finkheiser (Tel. 8518294) und Klaus Jannasch (Tel. 775 55 49).



RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK

Am 5. März fand in der Anton-Saefkow-Sporthalle der Anne-Frank-Pokal statt. Sechs Mädchen starteten in einer Mannschaft. Für TuSLi starteten in der M10 Lisa-Anna Pütz und Elke Lück, in der M7 sprangen Meike Fellinger und Maria Narloch für Xenija und Olga ein, die erkrankt waren. Sie wurden erst am Sonnabend benachrichtigt. Für Maria war es der erste Start in der M7, eine gute Vorübung für die Berliner Meisterschaften am 18./19. März.

In der M5 traten Maike Brockmann und Maike Siering an.

Alle machten ihre Sache gut, so erreichten wir von den sieben angetretenen Mannschaften den 5. Platz und waren sehr zufrieden.

Kati & Czeslawe



GYMNASTIK

Team-Aerobic für Einsteiger

Die Gymnastik-Abteilung möchte eine Team-Aerobic-Gruppe aufbauen und sucht dafür interessierte 14-16jährige Mädchen (ab Jahrgang 1981).

Team-Aerobic ist ein sportliches, fitnessorientiertes Wettkampfangbot. Bedingt durch spezifische Inhalte der Aerobic, wie:

tänzerische Bewegungskombinationen,
athletische Bewegungsformen,
low/high-Impact,
Kondition und
Rhythmusgefühl

und viel Spaß an jetziger (sehr schneller) Musik und Bewegung, ist dieses Sportangebot hauptsächlich für jüngere Menschen geeignet. Die Altersklasse 30 Jahre und älter wurde daher aus dem Reglement genommen.

Um Team-Aerobic als Wettkampfsport betreiben zu können, ist folgendes zu beachten:

Die Team-Aerobic-Wettkampfkür ist das Ergebnis eines regelmäßigen und gezielten Übens und Trainierens. Die Wettkampfübung ist nur dann demonstrierbar, wenn ein kontinuierliches Fitnesstraining dem Wettkampf vorausgegangen ist.

Für die Wettkampfübung muß also eine entsprechende

Ausdauerleistungsfähigkeit (Herz/Kreislauf),
Kraftausdauer (besonders Bauch, Beine, Arme, Schulter)
Dehnfähigkeit/Flexibilität,
Koordinationsfähigkeit und geistige Flexibilität

vorhanden sein.

Wer also Lust hat, in einer Gruppe Team-Aerobic zu trainieren, der ist herzlich willkommen

montags von 18.00-19.00 Uhr
Giesensdorfer Schule, Ostpreußendamm 93

Bitte Sportkleidung und feste Turnschuhe mitbringen. Wir würden uns freuen, wenn diese tolle Sportart möglichst viele Interessentinnen finden würde.

Anne Siering, Monika Guß

Alfred Osche

1894 **100 Jahre** 1994
in Lichterfelde

☎ 8 33 19 00 • Fax 8 33 93 88

Eisenwaren · Werkzeuge
Haushaltwaren · Gartenmöbel + -geräte

12205, Baseler Str. 9 / S-Bhf. Lichterfelde West



TRAMPOLIN

BMM: Trampolin-Marathon!

Eine Mannschaft mit drei Schülerinnen und zwei Mannschaften mit je drei Jugend-Turnerinnen nahmen an den diesjährigen Berliner Mannschaftsmeisterschaften in Lichtenrade teil. Ein Marathon-Lauf ist ein Klacks gegen das BMM-Marathon: Beginn des Einturnens um 14 Uhr, Ende des Wettkampfes mit Siegerehrung gegen 20 Uhr.

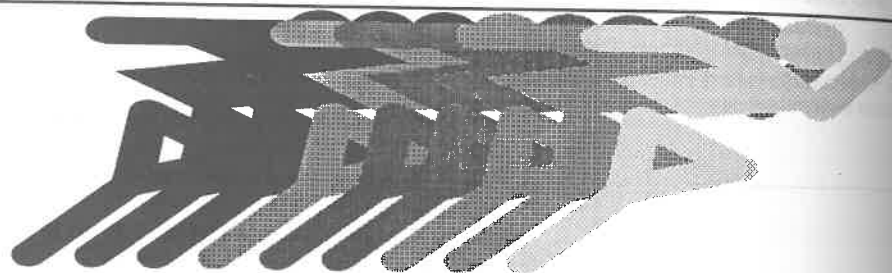
Die ungewohnten Geräte bereiteten vor allem den TuSLi-Mädchen große Schwierigkeiten: Unsere eigenen Trampoline sind schon recht alt, die fremden Geräte warfen die Springer bei gleichem Kraftaufwand merklich höher als in der heimischen Halle. Die ungewohnte Höhe macht einen unsicher, also drückt man nicht so kräftig ins Tuch, wodurch die Teile aber nicht mehr so gut gelingen. Hinzu kam die bei Wettkämpfen unvermeidliche Aufregung, was leider zu etlichen Wacklern und sogar einigen Übungsabbrüchen führte. Aber den Teilnehmern aus den anderen Vereinen ging es genauso.

Am Ende erreichten Annika Baumgart, Almut Ißleib und Lena Rattunde den ungeliebten vierten Platz bei den Schülerinnen. Sie hatten ja auf die Bronzemedaille gehofft, aber vielleicht klappt es am 11. April bei den Synchronmeisterschaften. Jedenfalls haben sich die drei tapfer geschlagen. Bei ihrer ersten Berliner Meisterschaft war ein Platz auf dem Treppchen auch nicht unbedingt zu erwarten.

Glücklicher turnten unsere beiden Jugend-Mannschaften: Katja Kleitzke, Nina Mrosek und Mignon Uszkureit ersprangen sich Platz vier, und Nina Blisse, Nina Driehorn und Ruth Renner belegten den dritten Platz. Um gerade mal zwei Punkte (bei etwa 200 Punkten Gesamt-Mannschafts-Wertung) verfehlten sie sogar die Silbermedaille nur ganz knapp.

Allen neun Mädchen gilt mein Glückwunsch und meine Anerkennung für die gezeigten Leistungen, die trotz teilweise erst vor kurzer Zeit gelernter Pflichtübungen erreicht wurden.

Bernd-Dieter Bernt



Ihr Fachberater wenn's um Sport geht

SPORT KLOTZ

Zweimal in Ihrer Nähe:

Im Steglitzer Kreisel

12165 Berlin, Albrechtstr. 3, Tel. 791 67 48

Am Händelplatz

12203 Berlin, Hindenburgdamm 69, Tel. 834 30 10

Kostrzewa Einbauküchen

Computerplanung + Ausführung aus einer Hand
Bundesweite Lieferung

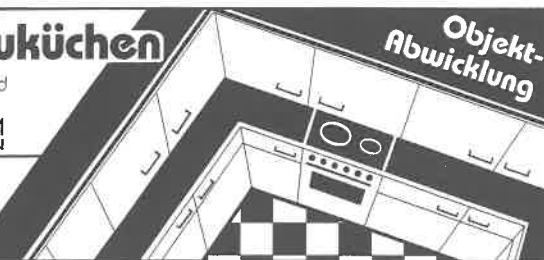
Siemens-Einbaugeräte



HCB/FORM
KÜCHEN

Kodettenweg 11 · 12205 Berlin
(Lichterfelde-West)

☎ 030/833 86 47 ☎ Fax 030/833 96 47



Objekt-
Abwicklung



BASKETBALL

Herren 1: Auf Umwegen...

...muß nun also doch das angestrebte Ziel erreicht werden. Die Niederlage gegen Rhöndorf am letzten Spieltag verbaute unseren Herren zunächst den direkten Zugang zur ersten Bundesliga. Nach 10 weiteren Spielen in einer Relegationsrunde soll nun mindestens der vierte und letzte zum Aufstieg berechtigende Platz herauskommen. Erstrebenswert wäre aber natürlich eine noch frühere Entscheidung zu Gunsten TuS Lichterfeldes, hätte man dann mehr Zeit, bereits in die Planung der nächsten Saison zu gehen. Spätestens am 29. April nach dem letzten Heimspiel gegen Ludwigsburg wissen wir, ob es zukünftig „Berliner Lokalderbys“ geben wird. Nach 2 Spieltagen kann man zumindest zweierlei feststellen: Mithalten kann man auch gegen die Bundesligisten, die ja nicht immer die Möglichkeit haben, begleitet von ihren Freunden und Helfern, den Schiedsrichtern, knappe Spiele durch überharten Einsatz zu entscheiden (Heimniederlage gegen Brahmische), und wir sind auch in der Lage, auswärts zu punkten (68:63 in Paderborn). So liegt TuSLi bei Redaktionsschluß auf Rang 4 und hofft, auch weiterhin auf das gut aufgelegte Duo Mutapic/Tomic setzen zu können, die aber natürlich ohne gute Leistungen der anderen Stützen der Mannschaft auch nicht so wertvoll sein könnten.

Weitere Heimspieltermine (ohne Gewähr):

Samstag, 8. 4. gegen Paderborn (17 Uhr)
Samstag, 29. 4. gegen Ludwigsburg (17 Uhr)

Jugend: Auf direktem Wege...

...zur Berliner Meisterschaft. Gratulation an die männliche D-Jugend, die männliche C-Jugend, die männliche A-Jugend und die weibliche C-Jugend, wobei die letzten drei Mannschaften ohne eine einzige Niederlage ihre Titel erspielen konnten. Dem Selbstverständnis des Vereines und somit auch der Trainer und Teams entspricht es aber nun schon traditionsgemäß, sich über die Meisterschaft kurz zu freuen, um sich anschließend gleich wieder in die Arbeit zu stürzen. Diesen Motivationsschub im Rücken heißt es nun, sich konzentriert auf die überregionalen Turniere vorzubereiten. Das Nahziel hier ist erst einmal die Norddeutsche Meisterschaft am 8./9. April, dann möglichst die Zwischenrunde am 29./30. April und dann vielleicht sogar die Endrunde am 13./14. Mai. Einzelne Turniere können dabei in Berlin ausgetragen werden. Genaueres erfahren Sie in unserem Bundesligaheft. Wo die realistischen Ziele liegen, müssen dabei die Mannschaften und Trainer selbst abwägen, auch wenn es natürlich zu schön wäre, in der Mai-Ausgabe die Teilnahme einer oder mehrerer TuSLi-Mannschaften an der Deutschen Endrunde ankündigen zu können. Für unsere beiden D-Jugend-Mannschaften ist das Endziel die Norddeutsche Meisterschaft, die Qualifikation hierzu findet aber erst Mitte bis Ende April statt.

Damenteams/Herrenteams: In zweiter und dritter Spur...

...die 2. Herren haben bei vier Punkten Rückstand auf Halle ihren zweiten Platz verteidigt, die Chancen auf den direkten Aufstieg in die 1. Regionalliga aber nicht verbessern können, unsere 2. Damen werden wohl die Saison in der „ewigen Verfolgergruppe“ des Spitzenreiters City Basket 2 beenden. Momentan liegt man mit 24:10 Punkten 2 Punkte hinter Halle und 2 Punkte vor den BCL-Damen auf Rang 3.

Was bleibt:

– sind die Nominierungen für das Sommercamp des DBB nach dem Bundesjungendlager in Heidelberg für den Jahrgang '81 mit Lichterfelder Beteiligung. Sebastian Specht darf seinen Bruder Til, der ein Jahr älter ist und bereits im Herbst gesichtet wurde, begleiten. Bei den Mädchen überzeugte Jenny Schwarz und wurde ebenfalls vom Nationaltrainer auf ein DBB-Camp eingeladen. Im Gegensatz zu den Jungen (9. Platz) konnten die BBV-Mädchen auch einen erfreulichen Mannschaftserfolg mit dem Erreichen des 2. Platzes hinter Doppelsieger WBV erreichen.

– Kooperation hautnah können momentan einige Spieler der Jahrgänge '78-'80 erleben. Bereits zweimal war beim Einzeltraining von Mucki Mutapcic auch Svetislav Pesic zu Besuch, der sich nach Talenten umsieht, die im Mai/Juni ein spezielles Trainingsprogramm unter seiner Leitung durchlaufen sollen.

K. L.



VOLLEYBALL

1. Damen: Verloren!

Am zehnten und vorletzten Spieltag verloren die TuSLi-Damen leider beide Spiele. Zumindest im ersten Spiel hatte der Trainer W. W. mit einem Sieg gegen den Köpenicker SC gerechnet. Vielleicht auch wegen des Fehlens zweier Stammspielerinnen (Irina Knauer verletzt, Antje Fillies im Urlaub) unterlag TuSLi recht deutlich 0:3 (-4, -12, -6). Die zweite Niederlage gegen den Tabellenersten RPB II war allerdings eingeplant, obwohl sich die TuSLi-Damen in diesem Spiel besser verkauften, als es der Endstand von 0:3 (-9, -4, -8) erahnen läßt. Bleibt zu hoffen, daß TuSLi am letzten Spieltag (26.3.) wenigstens das Spiel gegen FSE gewonnen hat!

Weibl. Jugend B: Verstärkung gesucht!

Mädchen, die Interesse an Volleyball haben und zwischen 14 und 16 Jahre alt sind (1.1.79 und jünger), können donnerstags zwischen 17 und 19 Uhr in der Sporthalle Ostpreußendamm 108 (Ecke Lippstädter Str.) etwas dazulernen. Nähere Informationen unter 796 42 13 oder 811 40 33.

1. Herren: Weiter siegreich!

Auch am achten Spieltag konnten die TuSLi-Herren beide Spiele gewinnen. Zunächst wurde der Tabellenführer B-TSC II mit 3:0 (-0, -0, -0) geschlagen, da die Mannschaft nicht vollzählig antreten konnte. Anschließend wurde HUB III im Tie-break 3:2 (?) geschlagen.

Das Nachholspiel gegen FSC Steglitz am 28.2. gewann TuSLi recht klar in 3:1 (?) Sätzen, nachdem sich TuSLi nach 2:0 Sätzen im dritten Satz einen kleinen Durchhänger erlaubte, weil das Spiel bereits gewonnen schien.

TuSLi Mixed: Fasching, helau!

Wie schon in den letzten Jahren nahm TuSLi mit zwei Mixed-Teams am Faschingsturnier der Mixed-Runde teil. Eine Mannschaft startete in der höchsten Spielklasse (Kl. I) und wurde nach Startproblemen immerhin dritte von vier Mannschaften. Das zweite TuSLi-Team um Jürgen Müller spielte wie gewohnt in der Klasse 3 und hatte ebenfalls viel Spaß, wie ich annehme.

Weniger erfreulich war der dritte Spieltag für Mixed I. Das Team stand am 12.3. nämlich vor verschlossenen Türen. Nach Auskunft durch Harald Fröhlich (Mixed-Organisator) bzw. das Bezirksamt scheint der Fehler beim Hallenwart zu liegen, der den Termin anscheinend verschlafen hat, was jetzt schon zum wiederholten Male bei dieser Halle vorkam. Sehr ärgerlich für die neun Volleyballteams!

Besucht die Spiele unserer Mannschaften!

Öl-Gasheizungsbau
Heizöl Tankservice
Sanitär Wartungsdienste



**Telschow
Matern**

Am Güter-Bhf. Halensee
1000 Berlin 31

891 80 16

NOTDIENST
891 26 29

Blumenhaus Rademacher

Lieferant des ☉

Fleurop-Dienst



BLUMEN FÜR FREUD' UND LEID
Tischdekorationen - Seidenblumen

12107 Berlin, Reißbeckstraße 14
direkt am Heidefriedhof Mariendorf

☎ 706 55 36

Verglasungen aller Art

Reparatur-Schnelldienst

Max Götting u.Söhne OHG

Ostpreußendamm 70 · 12207 Berlin (Lichterfelde)

Tel.: 712 40 94

Fax: 712 40 20

„Herz☉ich
willkommen –

TuS Li grüßt
seine neuen
Mitglieder.“



Kinder-u. Babymoden
Albrechtstr. 120, 1 Bln. 41

Tel. 791 63 59



SCHWIMMEN

Ehrung für Alfred Paul

Auf dem diesjährigen Mehrkampfschwimmfest des Berliner Turnerbundes zum Gedenken an Otto Monke wurde Alfred Paul für seine 30jährige Mitarbeit beim Schwimmen im Winterhalbjahr geehrt. Auch von der Abteilungsversammlung herzlichen Glückwunsch zu dieser Ehrung.



Alles über Finckenstein

Seit 1992 gibt es vom Berliner Turnerbund den Schülerpokalwettkampf. Dieser Schwimmwettkampf wird über ein Jahr bewertet und beinhaltet drei Schwimmarten, Tauchen und Sprung vom 1 m-Brett.

1992 hatte unsere damals gemeldete Mannschaft diesen Pokal gewonnen.

1994 gewann unsere Schülermannschaft erneut diesen Wanderpokal, und ich gratuliere der Mannschaft zu diesem Sieg.

Für 1995 gilt es nun diesen Pokal zu verteidigen, und ich hoffe auf gutes Gelingen.

Seit dem 27. März 1995 ist das ehemalige alliierte Schwimmbad an der Finckensteinallee wieder für Schwimmvereine geöffnet. Das Bad ist Mo.-Fr. von 17.00-22.00 Uhr und Sa.

von 16.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Eingang direkt am Schwimmbad! Zur Zeit teilen sich 12 Vereine diese Wasserzeiten.

Voraussetzung für die Nutzung der Halle war die Verpflichtung der Vereine, die Eingangskontrolle (Eintritt nur mit Vereinsausweis), die Aufsicht in der Halle und eine Grobreinigung zu übernehmen. Zu diesem Zwecke rufe ich nochmal alle Eltern auf, uns bei diesen Aufgaben zu unterstützen. Wir brauchen Helfer für die Eingangskontrolle und Helfer mit dem Rettungsschwimmerschein in Silber für die Aufsicht in der Halle.

Bitte melden bei Bärbel Hellwig, Tel. 712 49 77.

Der TuSLi hat die Einlaßkontrolle am Montag und Donnerstag von 17.00-20.00 Uhr, die Aufsicht am Montag von 17.00-20.00 Uhr.

Die erwachsenen Mitglieder des TuSLi haben die Möglichkeit, an allen Tagen, an denen das Bad geöffnet ist, zu schwimmen. Es sind an allen Tagen Bahnen für Erwachsene reserviert. Darüber hinaus können von unseren Mitgliedern auch ab 20.30 Uhr die Vereinsbahnen genutzt werden.

Die Nutzungszeiten der Vereine im Stadtbad Leonorenstr. von Montag bis Mittwoch, 19.00 bis 22.00 Uhr, entfallen ab dem 16.3.1995 und werden der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Außerdem stehen uns die Nutzungszeiten im Stadtbad in der Bergstr. mittwochs ab 3.4.95 bis Anfang Oktober nicht mehr zur Verfügung, wegen Teilschließung. Wir hoffen, den laufenden Anfängerlehrgang mittwochs in die Leonorenstr. verlegen zu können.

Bärbel



BADMINTON

Spielbericht der 5. Mannschaft

Am Samstag, den 11. Februar, machten wir uns auf den Weg zum letzten Rundenspiel unserer 5. Mannschaft in der Nonnendammallee. Wir, das waren der klägliche „Rest“ Christian, Carola und Birgit. Unterstützen wollten uns Robin, Ulli und Holger. Pünktlich um 11.30 Uhr waren die 6. Mannschaft des ASB Spandau und wir dort.

Dummerweise haben es die Spandauer immer mit zwei sehr unfreundlichen Haus- und Hallenwarten zu tun. Diese tummelten sich selbst mit Schlägern und drei aufgebauten Spielfeldern in der Halle. Außer ihnen waren noch drei weitere „Mitstreiter“ in der Halle, wovon sich stets zwei zum Rauchen im „Kabuff“ befanden.

Die Hallenwarte schienen von uns nichts zu wissen und wollten uns nicht spielen lassen. Auf die Bitte der Spandauer, noch weitere Felder aufbauen zu können, um das angesetzte Spiel doch noch durchzuführen, flogen wir dann endgültig aus der Halle raus. Die Türen wurden zur Sicherheit noch von innen verschlossen. Also trotteten wir alle unverrichteter Dinge wieder nach Hause.

Am Montag, den 20. Februar, wurde das Spiel neu angesetzt..., also alle Mann wieder los. Diesmal waren Christian, Alexander, Carola und Birgit als „5er“ dabei, Wolfram und Holger ersetzten die fehlenden Männer Michael und Andreas.

Leider fehlte uns eine Dame bei den Spandauern, so daß das Damendoppel und -einzeln ausfiel, was uns allerdings zwei Punkte brachte. Carola spielte mit Wolfram das Mixed und die beiden holten nach drei spannenden Sätzen den dritten und letzten Punkt für uns. Doch auch die anderen Spiele waren sehr umkämpft und es gab einige 3-Satz-Spiele.

Letztendlich verloren wir gegen den Tabellenzweiten fast schon erwartungsgemäß mit 3:5, wobei es allen gegen die sympathischen Spandauer trotz aller o.g. Umstände großen Spaß machte.

Zum Abschluß der Saison wird unsere Mannschaft wohl nur den 5. Tabellenplatz belegen, was sicherlich auch auf die permanenten berufsbedingten Ausfälle einiger Spieler zurückzuführen ist. In der ganzen Saison waren wir nur einmal (1 x!) komplett... Birgit



Beier bringt Leistung

Wir verschönern Ihr Heim, Gewerberäume, Treppenhäuser und Fassaden.
Sprechen Sie mit Kurt Muschiol (Mitglied des .

Reinhard Beier Malermeister GmbH
Fachbetrieb seit über 25 Jahren

Katharinenstraße 19, 1000 Berlin 31
Telefon ☎ 896 90 790, Fax 896 90 799

... Jugendarbeit im  wichtig für uns alle!

Achtet auf Eure Sachen

– in den Hallen und auf den Plätzen –
der Verein übernimmt keine Haftung
und es gibt keinen Versicherungsschutz bei DIEBSTAHL!



WANDERN

Liebe Wanderfreunde!

Im April findet keine Kurzwanderung statt, dafür 2 Rucksackwanderungen. Zur ersten Rucksackwanderung treffen wir uns am 2. April um 10.00 Uhr an der Endhaltestelle des Bus 172 an der Marienfelder Chaussee (B101). Weiterfahrt mit dem Auto nach Genshagen.

Fahrverbindung: Bus 172, Weiterfahrt mit Auto

Zur zweiten Rucksackwanderung treffen wir uns am 23. April um 10.00 Uhr am S-Bhf. Ahrensfelde. Wir wandern auf dem Wuhlewanderweg nach Köpenick.

Fahrverbindung: Mit der S-Bahn S/1 + S/2 bis Friedrichstr., dort umsteigen in die S/7 nach Ahrensfelde.

Im Dezember machte Eva Goltz ihre 100. Wanderung, im Februar machte Gerhard Goltz seine 100. Wanderung. Beiden wurden eine Urkunde sowie ein kleines Präsent überreicht. Herzlichen Glückwunsch.
Horst Baumgarten

VERSCHIEDENES

Der letzte Stich

Zum letzten Skatabend der Saison 94/95 trafen sich immerhin 16 Skatfreunde in der (kalten!) Hockey-Hütte.

11x Ha, 2x Ho, 2x Tu, 1x Gy...

...und dann war auch endlich mal wieder eine der „reizenden“ Skatspielerinnen erfolgreich. Gratulation liebe Christa Tauchert (Gy) zum Tagessieg mit 1618 Punkten vor Hotti Remmé (Ha) mit 1447 P. und Werner Liebenamm (Ha) mit 1301 P.!

Der Rest..., naja, beim nächsten Mal, irgendwann im Oktober, kann's ja nur besser werden. Bis dahin üben..., üben..., üben!
Ju

Redaktionsschluß

für die Mai-Ausgabe:
16. April 1995

Lust auf Büro

FRITZ PALM
büro-total®

Starke
Produkte-
Fit im Service

Tel. 259 07-100
Friedrichstraße 224
10 969 Berlin
Fax (030) 259 07-101

BEI
UMZUG
BITTE
NEUE
ANSCHRIFT
RECHTZEITIG
MITTEILEN!

TuS Lichterfelde · Roonstraße 32a · 12203 Berlin
Postvertriebsstück A 6101 E Gebühr bezahlt

TREUE ZUM 1. IM APRIL

40 J. am:	19. 4.	Helmut Schmidt	(Tu)	
35 J. am:	1. 4.	Manfred Seemann	(Schw)	
25 J. am:	1. 4.	Gisela Ganzel	(Tu)	1. 4. Jutta Voelkel
	28. 4.	Helga Kluge	(Gym)	(Schw)
20 J. am:	8. 4.	Renate Paschke	(Tu)	
15 J. am:	24. 4.	Thomas Liebeck	(Ha)	
10 J. am:	18. 4.	Alexandra Tölle	(Tu)	

Wir gratulieren zum Geburtstag im April

Badminton (12)

2. Rainer Seidel
5. Dieter Rowinsky
7. Christian Hohm
9. Andrea Sander
13. Michael Noglik
15. Carola Andersen
24. Dipl.-Ing.
Aleksander Koprivc
29. Ursula Domke

Basketball (10)

1. Julia Hopf
3. Anne Klingbiel
3. Tobias Braun
6. Zvonko Bukvic
17. Rolf Höfig
19. Mirza Dervisevic
20. Dr. Jürgen Schiffner
20. Patrik Falk
27. Dragan Tomic

Gymnastik (02)

1. Ulrike Pickartz
1. Gisela Deller
1. Angelika Frisch
1. Barbara Frerichs
1. Gabriele Wand
1. Ingrid Meuel
2. Susanne Unkel
2. Marianne Bartz
3. Christine Schrölkamp
3. Bärbel Iritz
4. Barbara Sommerfeld
4. Barbara Neusetzner

5. Cornelia Bohnert
6. Marlene Starfinger-Schütz
6. Michael Stern
6. Barbara Westermann
7. Regina Roosch
8. Heidrun Deubel
10. Monika Guß
10. Gisela Kühne
11. Elke Büttner
11. Margrit Laskus
11. Gertraud Spengemann-Klock

13. Petra Sonne
14. Dr. Imtraud Schlosser
14. Ingrid Martin
15. Christine Klein
16. Jens Posinski
16. Ingrid Widiarto
17. Karin von Morawski
19. Friederike Schulz
22. Manuela Dahle
22. Rolf Müller
23. Ingrid Ruchniewitz
24. Janka Hücke
25. Heike Brade
30. Jürgen Matussek

Handball (09)

6. Dagmar Kies
8. Detlef Kleuß
12. Jasna-Maria Malkoc
13. Thomas Trautmann
16. Matthias Günther
21. Rainer Erb
22. Andrea Schernick

Hockey (13)

1. Anja Volz
7. Astrid Borkamm
10. Claudia Scheins
11. Sabrina Kohl
13. Arne Thomas
15. Andre Lipski
19. Steffen Lange
20. Christian-G. Schymczyk
21. Oliver Woyda
28. Lars Henning

Leichtathletik (07)

6. Alexander Barduhn
22. Jens Stark
22. Oliver Jirsak
22. Heike Zwettler
24. Sven-Erik Schramm
28. Gabriele Johl
30. Lothar Matuschewski

Schwimmen (06)

2. Johannes Schmidt
4. Bernd Roland
15. Carola Kudell
17. Anneliese Berns
21. Sabine Leverenz
24. Ulrich Ladeburg
24. Achim Ladeburg

Turnen (01)

1. Arnold Ulken
1. Rudolf Pahl
2. Katrin Einofski
5. Karin Knieschke

5. Gisela Jordan
6. Manfred Kreutzer
11. Hanna Olbrisch
11. Marina Wertheim
11. Arne Schulze
12. Kuno Frömming
14. Ursula Schröter
15. Wolfgang Köppen
16. Horst Baumgarten
17. Claudia Klasse
17. Lutz Rademacher
17. Andrea Jeder
23. Paul Schmidt
24. Ulrike Arzenbacher
25. Silvia Chaudesaigues

Volleyball (11)

5. Vivien Gohlke
6. Beate Rohn
10. Angelika Heberlein
18. Nora Weitbrecht
24. Antje Müller

DAS SCHWARZE L

TURN- UND SPORTVEREIN LICHTERFELDE VON 1887 E.V.

Geschäftszeiten: Montag-Freitag 9.00-12.00 u. Montag 16.00-19.00
Geschäftsstelle: Roonstr. 32a, 12203 Berlin · Tel. 834 86 87 · Fax 834 85 57

Konten: Postbank Berlin BLZ 100 100 10, Konto-Nr. 102 89-108
Berliner Sparkasse BLZ 100 500 00, Konto-Nr. 127 0010 200

75. Jahrgang

Mai 5/95

DER COUP!

**TuSLi-Basketballer steigen in die
1. Bundesliga auf.**

Wir gratulieren zu diesem Erfolg!



Flying high:

Etem Kilic (8) Martin Scheer (9) Alexander Frisch (14) Frank Müller (15)
Jörg Lütcke (7) Dragan Tomic (13) Burkhard Schröder

Emir „Mucki“ Mutapcic (12) Lutz Turowski (10) Marcus Lück (6) Falko Föhse (5)
Hagen Reichelt (11) Es fehlt Assistent Wolfgang Ludwig

(Das Foto wurde dem Programmheft entnommen.)

Auch den Kindern und Jugendlichen herzlichen Glückwunsch!

(Ohne Gewähr!)